



AMT:	6
Sachgebiet:	611
Vorlagen.Nr.:	2021/168
Datum:	29.06.2021

Sitzungsvorlage an den

Stadtrat	08.07.2021	öffentlich	zur Kenntnisnahme
----------	------------	------------	-------------------

Kitzingen, 29.06.2021 Amtsleitung	Mitzeichnungen:	Kitzingen, 29.06.2021 Oberbürgermeister
---	-----------------	---

Bearbeiter:	Sebastian Restetzki	Zimmer:
E-Mail:	sebastian.restetzki@stadt-kitzingen.de	Telefon: 09321/3823112

Grünflächenkonzept Kitzingen-Siedlung

Kenntnisnahme:

Der Stadtrat nimmt das Grünflächenkonzept vom 22.06.2021 entsprechend Anlage 1 zur Kenntnis.

Sachvortrag:

Vorbemerkung:

Der Stadtteil Kitzingen-Siedlung wurde im Jahr 2009 in das Bund-Länder-Städtebauförderungsprogramm „Soziale Stadt“ aufgenommen. 2017 wurde das Integrierte Handlungskonzept (IHK) in Zusammenarbeit mit dem Planungsbüro „Planwerk“ fortgeschrieben.

Die Schwerpunkte bei der Entwicklung der Siedlung liegen darin auf den Themen Familie, Sport und Freizeit. Neben der Weiterentwicklung des Stadtteilzentrums ist die Gestaltung der Grünflächen, u. a. am Sickergrund und beim ehemaligen Ami-Spielplatz im Fokus.

In Ergänzung bzw. in Konkretisierung des IHK wurde im Rahmen des Bund-Länder-Städtebauförderungsprogramm „Soziale Stadt“ eine systematische Grünflächenuntersuchung durchgeführt und ein Konzept für die öffentlichen Grünflächen im gesamten Stadtteil Siedlung erarbeitet. Die Arbeit wurde über das Programm Soziale Stadt gefördert.

Das Konzept dient zur Vorbereitung konkreter Maßnahmen für öffentliche Grünflächen im Stadtteil und bildet die Grundlage und Voraussetzung für Fördermittel aus dem Programm Soziale Stadt.

Für die Umsetzung einzelner Projekte ist dann je nach Kostenhöhe ein jeweiliger Beschluss des maßgeblichen Gremiums erforderlich.

Inhalt des Grünflächenkonzeptes:

Das beauftragte Planungsbüro TEAM 4 hat die Arbeiten zum Grünflächenkonzept für den Stadtteil Siedlung gemäß Aufgabenstellung zum Juni 2021 abgeschlossen.

Kern des Konzeptes ist ein Maßnahmenkatalog für folgende 13 öffentliche Grünflächen (Übersicht S. 18), für die der Ist-Zustand hinsichtlich Nutzung, Ausstattung, Pflanzbestand und Pflegezustand erhoben wurde:

1. Texasweg/ Kriegerdenkmal
2. Kleistplatz
3. Egerländer Straße
4. Karlsbader Straße
5. Klettenberg
6. Freifläche Klettenberg B8
7. Am Schachen
8. Grünfläche Königsberger Straße
9. Steigerwaldstraße
10. Freiräume an Schulen
11. Bike-Park Sickerhäuser Straße
12. Sickergrund
13. Rückhaltefläche Sickergrund

Für jede dieser Grünflächen wurde neben dem Ist-Zustand das Potenzial bezogen auf die generationsübergreifendere Nutzbarkeit, hinsichtlich diversem Spiel- und Nutzungsangebot sowie bezüglich der Erholungsfunktion bewertet.

Basierend auf den Analyseergebnissen wurden vom Planungsbüro die Flächen hierarchisiert, um eine Empfehlung hinsichtlich der Reihenfolge der Umgestaltung und Entwicklung zu geben. Für umfangreichere Gestaltungsmaßnahmen kommen zunächst folgende drei Flächen in Betracht:

1. Umgestaltung der Grünfläche Königsberger Straße: Für diese Fläche gibt es bereits konkrete Planungen und Vorstellungen aus dem Bürgerarbeitskreis. Aufgrund des städtischen Umfeldes des Platzes sehen zudem die Planer die Notwendigkeit einer Grünfläche als Treffpunkt und Spielplatzfläche.
2. Neugestaltung Spielplatz Karlsbader Straße: Wegen der zentralen Lage, der Bedeutung der Fläche für das Quartier und des Zustandes hat die Umgestaltung des Spielplatzes an der Karlsbader Straße ebenfalls eine hohe Bedeutung.
3. Weiterentwicklung des Sickergrundes: Aufgrund der komplexeren Aufgabenstellung ist eine Konzeptentwicklung für die Freiflächen am Sickerbach sinnvoll. Somit können einzelne Bausteine schrittweise umgesetzt werden, wie z. B. mit einem Radweg, einer Brücke über den Sickerbach, einem Bike-Park, einem Kräutergarten sowie ggf. einer Wassererlebnisfläche am Weidigraben.

Die weiteren Frei- und Spielflächen im Stadtteil (u.a. am Klettenberg, am der Steigerwaldstraße, am Schachen und am Kleistplatz) sind bereits gut ausgestattet. Bestandsergänzungen sind notwendig, sobald der Erhalt der Spielgeräte im Unterhalt zu aufwändig wird oder die Sicherheit eingeschränkt wäre.

Weitere Vorgehensweise:

Das Konzept zeigt insgesamt, dass größere Freiräume mit Erholungsfunktion außerhalb des Siedlungsbereiches liegen, während im Quartier die kleineren öffentlichen Grünflächen hauptsächlich die Funktion von „grünen“ Treffpunkten und Spielplätzen haben.

Für die Grünflächen im Quartier folgt die Verwaltung der Empfehlung des Planungsbüros mit der Umgestaltung der Grünfläche Königsberger Straße und den Planungen für Sickergrund und Spielplatz Karlsbader Straße zu beginnen:

Noch im Herbst 2021 soll die Grünfläche Königsberger Straße umgestaltet werden. Im Jahr 2022 ist dies für den Spielplatz Karlsbader Straße mit Bürgerbeteiligung ab Herbst 2021 geplant. Zusätzlich wird ab 2021 die Entwicklung des Sickergrundes als Sport- und Freizeitgelände weiter vorangetrieben, u.a. mit der Prüfung eines Bike-Parks.

Für die langfristige Verbesserung der Durchgrünung folgt die Verwaltung der vorgeschlagenen Vorgehensweise, die Kreuzungsbereiche Egerländer Straße – Franzensbader Straße, Königsberger Straße – Armin-Knab-Straße sowie Königsberger Straße - zum Klettenberg für eine Umgestaltung und Aufwertung zu prüfen (Übersicht S. 27). Großmaßstäbliche Zielvorstellung für den Stadtteil Kitzingen Siedlung ist eine Orientierung der städtebaulichen Struktur weg von der auto-orientierten Stadt hin zu einer nachhaltigen attraktiven Stadt der kurzen Wege mit höherem Grünanteil.

Anlagen:

Grünflächenkonzept Kitzingen-Siedlung